

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Flexyfit® Plus GbmH - FN: 295426a

Die Flexyfit® Plus GbmH (Flexyfit® Academy) ist eine **private Aus- und Weiterbildungseinrichtung**, die es sich zum Ziel gesetzt hat, umfassende Aus- und Weiterbildungsangebote im Erwachsenenbildungsbereich anzubieten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Alle Personenbezeichnungen gelten jedoch gleichermaßen für **alle Geschlechter**.

§1. Geltungsbereich und Vertragsabschluss

Diese AGB gelten für alle Verträge über den Kauf von Waren sowie die Erbringung von Bildungsdienstleistungen (Kurse, Workshops, Lehrgänge) zwischen der Flexyfit® Plus GbmH (nachfolgend „Flexyfit“) und ihren Kunden.

- Zielgruppe: Unser Angebot richtet sich an volljährige Personen unabhängig vom Wohnsitz. Die Vertragssprache ist Deutsch, anwendbares Recht ist österreichisches Recht.
- Vertragsschluss im Webshop: Die Darstellung der Produkte ist unverbindlich. Durch Anklicken des Buttons [Zahlungspflichtig bestellen] gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung oder durch Lieferung der Ware zustande.
- Lieferung und Versandkosten: Sofern Waren versendet werden, erfolgt die Lieferung per Post, DHL oder einem vergleichbaren Versanddienstleister. Sind nicht alle bestellten Artikel sofort lieferbar, werden Teillieferungen durchgeführt. Für Sie entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Die jeweils gültigen Versandkosten werden im Webshop oder während des Bestellvorgangs angezeigt
- Lieferungen außerhalb der EU: Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union können zusätzliche Kosten wie Zölle, Einfuhrsteuern oder Bearbeitungsgebühren anfallen. Diese werden nicht von Flexyfit übernommen und sind von Ihnen als Empfänger zu tragen. Rücksendungen aus Nicht-EU-Ländern erfolgen auf eigene Kosten und Gefahr des Kunden, sofern kein gesetzliches Gewährleistungsrecht verletzt wurde.

- Zollabwicklung Schweiz: Bei Lieferungen in die Schweiz erfolgt der Versand grundsätzlich netto (ohne österreichische Umsatzsteuer). Die schweizerische Einfuhrumsatzsteuer sowie allfällige Zollgebühren werden durch die Schweizer Post direkt an den Empfänger verrechnet.
- Speicherung des Vertragstextes: Der Vertragstext wird von der Flexyfit® Plus GbmH gespeichert. Sie können Ihre Bestelldaten nach Vertragsabschluss jederzeit bei uns anfordern. Im Webshop steht Ihnen zusätzlich eine Druck- oder Speichermöglichkeit unmittelbar nach Absenden der Bestellung zur Verfügung.
- Änderung der Kontaktdaten: Der Teilnehmer ist verpflichtet, Flexyfit jede Änderung seiner Kontaktdaten (insbesondere Wohn- oder Geschäftsadresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) unverzüglich mitzuteilen, solange das Vertragsverhältnis nicht beiderseitig vollständig erfüllt ist. Unterlässt der Teilnehmer diese Mitteilung, gelten sämtliche Erklärungen und Schreiben als ordnungsgemäß zugestellt, wenn sie an die zuletzt bekanntgegebenen Kontaktdaten versendet werden. Alle relevanten Vertragsdaten werden gespeichert und können vom Teilnehmer jederzeit über den persönlichen Login-Bereich eingesehen werden.
- Sprache & Währung: Vertrags- und Geschäftssprache ist Deutsch. Alle Preise verstehen sich in Euro.
- Aufrechnungsausschluss (für Unternehmer): Gegen Forderungen der Flexyfit® Plus GbmH ist eine Aufrechnung nur zulässig, wenn die Gegenforderung rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

§2. Besonderheiten bei Bildungsleistungen

2.1 Steuerbefreiung

Flexyfit ist eine private Bildungseinrichtung. Entgelte für die Erwachsenenbildung sind **gemäß § 6 Abs 1 Z 11 lit a UStG umsatzsteuerbefreit**. Sollte sich die Gesetzeslage ändern, behält sich Flexyfit die Verrechnung der gesetzlichen Umsatzsteuer vor.

2.2 Steuern bei internationalen Kunden

Für Kunden mit Wohnsitz außerhalb der Europäischen Union erfolgt die Rechnungsstellung ohne österreichische Umsatzsteuer. Etwaige

Importumsatzsteuern oder nationale Abgaben im Zielland sind vom Kunden selbst zu tragen.

2.3 Anmeldung und Zulassung

- Voraussetzungen: Die Teilnahme setzt das Erfüllen spezifischer Kriterien (Mindestalter, Qualifikationen, Atteste) gemäß Kursbeschreibung voraus.
- Bestätigung: Eine Anmeldung über den Webshop oder per Formular wird erst durch unsere schriftliche Anmeldebestätigung (nach Prüfung der Unterlagen) verbindlich.
- Gesundheit: Der Teilnehmer bestätigt mit der Anmeldung, dass er körperlich in der Lage ist, an der gewählten Ausbildung teilzunehmen. Ein ärztliches Attest ist nur dann verpflichtend vorzulegen, wenn dies in der jeweiligen Kursbeschreibung ausdrücklich gefordert wird oder Flexyfit aus fachlichen Gründen ein Attest nachfordert (z.B. bei gesundheitlichen Risikofaktoren). Ohne ein gefordertes Attest ist eine Teilnahme an der entsprechenden Ausbildung nicht möglich.

2.4 Digitale Lernplattform (Academy-Account)

Bei allen Lernvarianten (Fernstudium, Präsenzkurse und Einzelunterricht) erhalten Teilnehmer Zugang zur digitalen Lernplattform der Flexyfit Plus GmbH („Flexyfit Academy“).

Diese Plattform enthält insbesondere Lernunterlagen, Skripte, Videos, Online-Module sowie weitere digitale Ausbildungsinhalte.

Mit der Freischaltung des Academy-Accounts beginnt die Bereitstellung digitaler Inhalte im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes (FAGG).

Der Teilnehmer stimmt ausdrücklich zu, dass die Bereitstellung digitaler Inhalte vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und bestätigt ausdrücklich, dass sein Widerrufsrecht dadurch gemäß § 18 FAGG vorzeitig erlischt.

2.5 Einzelunterricht (One2One)

Einzelunterricht (One2One) sind individuell vereinbarte Unterrichtseinheiten zwischen einem Teilnehmer und einem Trainer der Flexyfit Plus GmbH. Vereinbarte Termine sind verbindlich. Eine kostenfreie Terminverschiebung ist nur möglich, wenn diese spätestens 48 Stunden

vor dem Termin schriftlich mitgeteilt wird. Bei kurzfristiger Absage oder Nichterscheinen gilt der Termin als konsumiert.

§3. Zahlungsbedingungen und Verzug

- Fälligkeit: Das Entgelt ist gemäß der individuellen Vereinbarung (Erlagschein, Barzahlung oder Webshop-Zahlung) fällig. Tageskurse müssen vor Beginn vollständig bezahlt sein.
- Ratenzahlung: Bei Ratenzahlung erhöht sich der Preis um einen vorab vereinbarten Aufschlag.
- Verzugszinsen: Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen (4 % p.a. für Verbraucher). Flexyfit behält sich vor, Teilnehmer bei ausstehenden Zahlungen vom Unterricht auszuschließen, bis die fälligen Beträge beglichen sind.
- Mahn- und Inkassospesen: Der Teilnehmer verpflichtet sich für den Fall des Verzuges, die Flexyfit entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Dies beinhaltet insbesondere die Vergütungen eines eingeschalteten Inkassoinstitutes gemäß den gesetzlichen Höchstsätzen. Sofern Flexyfit das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Schuldner, pro Mahnung einen Betrag von EUR 18,- sowie für die Evidenzhaltung pro Halbjahr einen Betrag von EUR 25,- zu bezahlen.

§4. Gesetzliches Rücktrittsrecht (Widerrufsrecht)

4.1 Widerruf nach FAGG

Verbraucher können binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Frist beginnt bei Dienstleistungen mit Vertragsschluss, bei Kaufverträgen an dem Tag, an dem der Verbraucher den Besitz an der Ware erlangt (bzw. bei Teillieferungen an der letzten Ware). Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde Flexyfit mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief oder E-Mail) informieren.

4.2 Widerrufsrecht für Kunden außerhalb der EU/EWR

Für Kunden mit Wohnsitz außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht nach dem österreichischen

Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG). Flexyfit gewährt diesen Kunden jedoch ein vertragliches Widerrufsrecht von 14 Tagen ab Vertragsabschluss, sofern nicht bereits vor Ablauf dieser Frist mit der Leistungserbringung begonnen wurde oder digitale Inhalte freigeschaltet wurden. Die Rückzahlung erfolgt ausschließlich in Euro.

4.3 Ausnahmen vom Rücktrittsrecht

Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei:

- Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden.
- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in versiegelter Packung, sofern die Versiegelung nach Lieferung entfernt wurde.
- Dienstleistungen, die bereits vollständig erbracht wurden (bei vorzeitigem Beginn auf ausdrücklichen Wunsch).
- Digitalen Inhalten, wenn mit der Ausführung mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden und dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts vor Ablauf der Frist begonnen wurde.

4.4 Rücktritt nach § 3 KSchG

Gibt ein Verbraucher seine Vertragserklärung nicht in den geschäftlich genutzten Räumen von Flexyfit ab (z.B. Messe, Haustürgeschäft), kann er binnen 14 Tagen zurücktreten. Die Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde, die die Belehrung über das Rücktrittsrecht enthält.

§5. Stornierung (außerhalb des gesetzlichen Rücktrittsrechts)

5.1 Stornobedingungen

Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden. Es gelten folgende Gebühren:

- Bis 15 Tage vor Beginn: 25 % der Kurskosten.
- Ab 14 Tage vor Beginn: 50 % der Kurskosten.
- Ab dem ersten Kurstag / Nichterscheinen: 100 % der Kurskosten, sofern nicht andere zwingende gesetzliche Rechte entgegenstehen. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass Flexyfit kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Bitte beachten Sie, dass unsere Ausbildungen per-

sonenbezogen und somit nicht auf Dritte übertragbar sind. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen.

5.2 Sonderregelungen für Förderungen (z.B. AMS, SGB II/III)

Bricht ein geförderter Teilnehmer die Maßnahme unbegründet ab, trägt er die Kosten sowie anfallende Stornogebühren selbst, sofern die Förderstelle die Zahlung verweigert.

§6. Kursorganisation und Absage und Verschiebungen von Präsenzveranstaltungen

6.1 Änderungsvorbehalt:

Da Präsenzveranstaltungen langfristig geplant werden, behält sich die Flexyfit® Plus GmbH das Recht vor, Änderungen bei Terminen, Uhrzeiten, Veranstaltungsorten sowie den Einsatz von Ersatztrainern oder Ersatzreferenten vorzunehmen, sofern dies aus organisatorischen, personellen oder kaufmännischen Gründen erforderlich ist. Die Teilnehmer werden über solche Änderungen rechtzeitig in geeigneter Form informiert.

6.2 Mindestteilnehmerzahl:

Die Durchführung von Präsenzphasen ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Wird diese nicht erreicht, ist die Flexyfit® Plus GmbH berechtigt, die Veranstaltung abzusagen, auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben (maximal bis zu 4 Monate ab ursprünglichem Termin) oder den Teilnehmer auf eine andere gleichwertige Lernvariante (z. B. Fernstudium oder Einzelunterricht) umzubuchen.

Dem Teilnehmer entstehen hierbei keinerlei Mehrkosten, selbst wenn die alternative Lernvariante regulär höhere Gebühren verursacht (z. B. Individualbetreuung). Sollte die ausgewählte Ersatz-Lernvariante günstiger sein als die ursprünglich gebuchte Variante, wird die Differenz der Kursgebühren anteilig rückerstattet.

Ein Anspruch auf die Durchführung der ursprünglich gebuchten Präsenzform besteht nicht, sofern ein inhaltlich gleichwertiger Ersatz mit identischem Ausbildungsziel angeboten wird.

6.3 Anpassung laufender Präsenzphasen:

Die Flexyfit® Plus GmbH ist berechtigt,

den Ablaufplan bereits laufender Präsenzveranstaltungen anzupassen oder diese mit inhaltlich gleichwertigen Veranstaltungen zusammenzuführen, wenn dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Das Ausbildungsziel darf durch solche Anpassungen nicht beeinträchtigt werden. Ein Anspruch auf eine bestimmte Durchführungsform besteht nicht, sofern ein gleichwertiger Ersatz angeboten wird (z. B. Wechsel in ein virtuelles Live-Format oder Individualunterricht).

6.4 Haftungsbeschränkung:

Der Ersatz von über die Rückerstattung der Kursgebühr hinausgehenden Schäden (wie z. B. Reise- und Hotelkosten, Verdienstentgang oder sonstige Folgeschäden) ist ausgeschlossen. Dieser Ausschluss gilt nicht für Schäden, die von der Flexyfit® Plus GmbH vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

§7. Anwesenheit und Abschluss

7.1 Anwesenheitspflicht

Muss für eine Ausbildung eine Anwesenheitspflicht erfüllt werden, ist der erforderliche Umfang in der jeweiligen Kursbeschreibung bzw. Kursübersicht ersichtlich. Die Anwesenheit ist Voraussetzung für den Erhalt des Abschlusszertifikats bzw. Zeugnisses.

7.2 Anwesenheitspflicht bei geförderten Ausbildungen (z. B. AMS, WAFF, SGB II/III)

Für geförderte Ausbildungen gilt eine Mindestanwesenheit von 80 %. Die Anwesenheitszeiten müssen vom Teilnehmer nach jedem Kurstag durch eine Bestätigung von Flexyfit dokumentiert werden. Der Teilnehmer ist eigenverantwortlich dafür zuständig, das vollständige und korrekte Anwesenheitsprotokoll rechtzeitig an die zuständige Förderstelle zu übermitteln.

Flexyfit übernimmt keine Haftung für Förderausfälle, die durch fehlende oder verspätet eingereichte Anwesenheitsnachweise des Teilnehmers entstehen.

7.3 Abschlussfristen

Lehrgänge samt Prüfungen müssen **innerhalb von 12 Monaten ab Kursbeginn** abgeschlossen werden. Eine Verlängerung der Kursdauer ist möglich, jedoch kostenpflichtig.

7.4 Kosten für versäumte oder nicht absolvierte Termine

Alle kursrelevanten Einheiten (z. B. Präsenztermine, Fachgespräche, Prüfungen, Praxisanleitungen, Einzelunterrichtseinheiten, Coaching- oder Feedbacktermine), die innerhalb der vorgesehenen Ausbildungsdauer von 12 Monaten ab Anmeldung nicht absolviert wurden, gelten als verfallen und müssen kostenpflichtig nachgeholt werden.

Dies gilt unabhängig davon, ob die betreffende Einheit zuvor wahrgenommen, aktiv versäumt oder von Anfang an nicht genutzt wurde. Eine kostenfreie Nachholung oder Verlängerung der inkludierten Leistungen ist nach Ablauf der 12-Monats-Frist ausgeschlossen.

Nachholtermine, Wiederholungen oder neu angesetzte Einheiten werden gemäß den jeweils gültigen Tarifen bzw. Wiederholungsgebühren der Flexyfit® Plus GmbH verrechnet. Die aktuellen Tarife werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

§8. Haftung und Urheberrecht

- **Haftungsausschluss:** Flexyfit haftet für Schäden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für Sach- und Vermögensschäden haftet Flexyfit nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Haftung für Personenschäden bleibt unberührt. Bitte beachten Sie, dass keine Versicherung durch Flexyfit besteht. Sie sind selbst dafür verantwortlich, für einen ausreichenden Versicherungsschutz (z. B. Unfall- oder Haftpflichtversicherung) zu sorgen.
- **Tätigkeitsbereich:** Die Ausbildung berechtigt nicht zur Ausübung der Heilkunde oder medizinischen Tätigkeiten.
- **Urheberrecht:** Alle Skripten und Unterlagen sind geistiges Eigentum von Flexyfit. Vervielfältigung oder Verbreitung ist untersagt.
- **Copyright Website & digitale Inhalte:** Sämtliche Texte, Bilder, Grafiken, Videos sowie das Design der Website und des Webshops sind geistiges Eigentum der Flexyfit® Plus GmbH. Jede Nutzung, Bearbeitung, Vervielfältigung oder Weitergabe – auch auszugsweise – ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung untersagt.
- **Ausschluss:** Konsum von Suchtmitteln oder grobes Fehlverhalten führen zum sofortigen

Ausschluss ohne Anspruch auf Rückerstattung, wenn dadurch der ordnungsgemäße Ablauf der Ausbildung oder die Sicherheit anderer Teilnehmer gefährdet wird.

- Produkthaftung / Regress: Regressansprüche gemäß Produkthaftungsgesetz sind ausgeschlossen, sofern der Fehler nicht nachweislich in der Verantwortung der Flexyfit® Plus GmbH liegt und zumindest grob fahrlässig verursacht wurde

§9. Datenschutz und Bildrechte

- Datenverarbeitung: Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Vertragsabwicklung, Kundenbetreuung und Prüfungsevidenz verarbeitet. Die detaillierten Informationen zur Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten gemäß DSGVO sowie zu Speicherdauer, Auftragsverarbeitern und Zweckbindung finden Sie in unserer vollständigen Datenschutzerklärung unter folgendem Link: <https://www.flexyfitacademy.com/impressum>
- Foto- und Videoaufnahmen: Der Teilnehmer kann freiwillig einwilligen, dass im Rahmen der Ausbildung Foto- und Videoaufnahmen erstellt und von Flexyfit für folgende Zwecke verwendet werden dürfen: Website, Social Media, Drucksorten und sonstiges Werbematerial. Diese Einwilligung ist freiwillig und nicht Voraussetzung für die Teilnahme. Der Teilnehmer kann die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen. Bereits veröffentlichte Aufnahmen bleiben vom Widerruf unberührt. Nach einem Widerruf wird der Teilnehmer bei zukünftigen Aufnahmen nach Möglichkeit nicht oder nur unkenntlich dargestellt.

GESETZLICHE WIDERRUFSBELEHRUNG GEMÄSS FAGG

Dieses gesetzliche Widerrufsrecht gilt ausschließlich für Fernabsatzverträge oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes (FAGG).

1. Gesetzliches Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen ab Vertragsabschluss zu. Dieses Widerrufsrecht erlischt jedoch vorzeitig, wenn die Flexyfit Plus GmbH mit der Vertragserfüllung

(Bereitstellung des Zugangs zu den digitalen Ausbildungsinhalten) beginnt, nachdem der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Vertragserfüllung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und er bestätigt hat, dass er dadurch sein Widerrufsrecht verliert.

2. Vorzeitiges Erlöschen bei digitalen Inhalten

Das gesetzliche Widerrufsrecht bei digitalen Ausbildungsinhalten (z. B. Online-Zugang) erlischt vorzeitig, sobald mit der Bereitstellung der Inhalte begonnen wird. Als Beginn der Bereitstellung gilt insbesondere die Freischaltung des persönlichen Academy-Accounts.

Voraussetzung ist, dass Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Vertragserfüllung beginnen, und Sie bestätigt haben, dass Sie dadurch Ihr gesetzliches Widerrufsrecht verlieren.

3. Ausübung des Widerrufs

Um Ihr Recht auszuüben, müssen Sie uns (Flexyfit Plus GmbH, Dietrichgasse 27 E.EG2, 1030 Wien, Fax: +43 1 997 27 38-33, E-Mail: info@flexyfitacademy.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss informieren.

Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung der Mitteilung vor Ablauf der 14 Tage aus.

4. Folgen des Widerrufs

Bei einem wirksamen Widerruf erstatten wir Ihnen alle erhaltenen Zahlungen spätestens binnen vierzehn Tagen ab Eingang Ihrer Mitteilung zurück. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

Rücksendung von Material: Sollten Sie physisches Fernlehrmaterial erhalten haben, müssen Sie dieses spätestens binnen 14 Tagen an uns zurücksenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung. Für einen Wertverlust müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit nicht notwendigen Umgang mit dem Material zurückzuführen ist.

Bei Rücksendungen aus Nicht-EU-Ländern tragen Sie die unmittelbaren Kosten der Rücksendung. Diese können je nach Land erheblich höher ausfallen als innerhalb der EU.

Impressum und AGB Version siehe letzte Seite (# 8).

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Fernstudienangebote

der Flexyfit® Plus GbmH - FN: 295426a

Diese Regelungen gelten ausschließlich für Fernstudienangebote und gehen den allgemeinen AGB der Flexyfit Plus GbmH vor. Für Präsenzveranstaltungen gelten ausschließlich die Stornobedingungen gemäß §5 der allgemeinen AGB.

Die Flexyfit® Plus GbmH (Flexyfit® Academy) ist eine **private Aus- und Weiterbildungseinrichtung**, die es sich zum Ziel gesetzt hat, umfassende Aus- und Weiterbildungsangebote im Erwachsenenbildungsbereich anzubieten.

§1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Sprachform:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

1.2 Sprache & Währung:

Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch. Die Verrechnung erfolgt in Euro.

1.3 Gewährleistung:

Die Flexyfit® Plus GbmH übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in ihren Publikationen und Internetseiten.

§2. Geltungsbereich und unsere Fernstudienangebote

1. **Länderspezifische Zulassung (ZFU):** Die speziell für den deutschen Markt angebotenen Fernlehrgänge der Flexyfit® Plus GbmH sind von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen. Diese entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG).

2. **Internationale Angebote (z.B. Österreich):** Fernstudienangebote außerhalb Deutschlands (insbesondere in Österreich) unterliegen den jeweiligen nationalen Bestimmungen. Eine ZFU-Zertifizierung besteht für diese internationalen Angebote nicht, sofern dies nicht explizit angegeben ist; die inhaltliche Qualität und der Abschluss bleiben hiervon unberührt.

3. **AGB-Hierarchie:** Für alle Fernstudienangebote gelten vorrangig diese „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fernstudienangebote“. Ergänzend finden die allgemeinen „AGB der Flexyfit® Plus GbmH“ (mitwirkend) Anwendung. Bei Widersprüchen gehen die Bestimmungen für Fernstudienangebote vor.

4. **Einsichtnahme:** Die aktuellen AGB liegen der Anmeldung bei und sind jederzeit unter <https://www.flexyfitacademy.com/impressum> abrufbar.

§3. Vertragsschluss und (Fern-) Studienbeginn

Der Vertrag wird wirksam, sobald die Flexyfit® Plus GbmH die Anmeldung schriftlich bestätigt. Mit Vertragsabschluss beginnt die gesetzliche Widerrufsfrist. Die erste Rate der Fernstudiengebühren wird mit Vertragsbeginn fällig, weitere Raten jeweils zum 1. Werktag des Folgemonats. Zu diesem Zeitpunkt werden auch die monatlichen Fernstudienleistungen gemäß Kursplan erbracht.

§4. Gebühren, Fälligkeit und Ankündigungsfrist

1. **Leistungsumfang:** Die im Fernstudienlehrgang aufgeführten Gebühren enthalten alle für ein erfolgreiches Studium notwendigen Leistungen laut Leistungsbeschreibung.

2. **Zahlungsweise:** Die Gebühren sind jeweils am 1. Werktag eines Monats fällig. Bei Erteilung eines SEPA-Mandats erfolgt der Einzug am Fälligkeitstag.

3. **Pre-Notification:** Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird für den erstmaligen sowie alle folgenden Einzüge auf einen Tag verkürzt. Der Teilnehmer verpflichtet sich zur Kontodeckung. Kosten durch Nichteinlösung oder Rückbuchung gehen zu Lasten des Teilnehmers.

§5. Kündigung des Fernstudienvertrags

Der Fernlehrgang kann erstmalig zum Ablauf des ersten Halbjahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten möglich. Die Kündigung muss in Textform erfolgen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt. **Die Mindestlaufzeit beträgt 6 Monate**

§6. Alle Leistungen - Ein Preis

Die im Fernstudienlehrgang aufgeführten Gebühren enthalten alle für ein erfolgreiches Studium notwendigen Leistungen.

§7. Gerichtsstand und Streitbeilegung

1. Soweit es sich um Fernunterricht handelt, ist der Gerichtsstand der Wohnort des Vertragspartners.
2. Schlichtungsstelle gemäß AStG / ODR-Verordnung: Flexyfit nimmt an keinem verpflichtenden Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, freiwillig eine Schlichtungsstelle einzuschalten:

- Internet Ombudsstelle: www.ombudsstelle.at
- Online-Streitbeilegungsplattform der EU: <https://consumer-redress.ec.europa.eu>

Für Beschwerden können Sie uns jederzeit unter info@flexyfitacademy.com kontaktieren.

WIDERRUFSBELEHRUNG & KULANZLÖSUNG FÜR FERNSTUDIENANGEBOTE

Für Fernstudienangebote handelt es sich um Fernabsatzverträge im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes (FAGG), sofern der Vertragsabschluss online, telefonisch oder per E-Mail erfolgt.

1. Gesetzliches Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen ab Vertragsabschluss zu. Dieses Widerrufsrecht erlischt jedoch vorzeitig, wenn die Flexyfit Plus GmbH mit der Vertragserfüllung (Bereitstellung des Zugangs zu den digitalen Ausbildungsinhalten) beginnt, nachdem der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Vertragserfüllung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und er bestätigt hat, dass er dadurch sein Widerrufsrecht verliert.

2. Vorzeitiges Erlöschen bei digitalen Inhalten

Das gesetzliche Widerrufsrecht bei digitalen Ausbildungsinhalten (z. B. Online-Zugang) erlischt vorzeitig, sobald wir mit der Bereitstellung der Inhalte beginnen. Voraussetzung ist, dass Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Vertragserfüllung begin-

nen, und Sie bestätigt haben, dass Sie dadurch Ihr gesetzliches Widerrufsrecht verlieren.

3. Freiwilliges Rücktrittsrecht (Flexyfit-Kulanzlösung)

Unabhängig vom Erlöschen des gesetzlichen Rechts (Punkt 2) gewährt Ihnen Flexyfit ein erweitertes, freiwilliges Rücktrittsrecht innerhalb der ersten 14 Tage ab Vertragsabschluss. Dieses Recht besteht jedoch nur so lange, wie die Nutzung der digitalen Inhalte folgende Grenzen nicht überschritten hat:

- maximal zwei geöffnete Fächer,
- maximal sechs gestartete Lernvideos sowie
- maximal zwei aufgerufene oder heruntergeladene Skripte/Lernunterlagen.

Sobald eine dieser Nutzungsgrenzen überschritten wird, ist auch dieses freiwillige Rücktrittsrecht ausgeschlossen und die Leistung gilt als vollständig in Anspruch genommen.

4. Ausübung des Widerrufs

Um Ihr Recht auszuüben, müssen Sie uns (Flexyfit Plus GmbH, Dietrichgasse 27 E. EG2, 1030 Wien, Fax: +43 1 997 27 38-33, E-Mail: info@flexyfitacademy.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss informieren. Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung der Mitteilung vor Ablauf der 14 Tage aus.

5. Folgen des Widerrufs

Bei einem wirksamen Widerruf erstatten wir Ihnen alle erhaltenen Zahlungen spätestens binnen vierzehn Tagen ab Eingang Ihrer Mitteilung zurück. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

Rücksendung von Material: Sollten Sie physisches Fernlehrmaterial erhalten haben, müssen Sie dieses spätestens binnen 14 Tagen an uns zurücksenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung. Für einen Wertverlust müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit nicht notwendigen Umgang mit dem Material zurückzuführen ist. Bei Rücksendungen aus Nicht-EU-Ländern tragen Sie die unmittelbaren Kosten der Rücksendung. Diese können je nach Land erheblich höher ausfallen als innerhalb der EU.

Impressum und AGB Version siehe letzte Seite (# 8).



Impressum

Flexyfit® Plus GmbH
Büro & Schulungszentrum (Zentrale)
Dietrichgasse 27, E.EG2 | A-1030 Wien

Hotline: +43 1 997 27 38

Fax: +43 1 997 27 38-33

Website: www.flexyfitacademy.com

E-Mail: info@flexyfitacademy.com

Behörde gem. ECG:
Magistratisches Bezirksamt des III. Bezirkes

FN: 295426a

UID-Nr.: ATU63526401

Firmensitz (Hauptniederlassung): Wien

Rechtsform: GmbH

Mitglied der WKO, Fachgruppe:

Allgemeines Gewerbe

Berufsgruppe:

Aus- & Weiterbildungen

Die Tätigkeit der Gesellschaft unterliegt der Gewerbeordnung, abrufbar unter [www.ris.bka.gv.at].

Unternehmensgegenstand:

Schulungsunternehmen, Mitglied der WKO, Fachgruppe Allgemeines Gewerbe. Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Plattform der EU-Kommission zur Online Streitbeilegung:

<https://consumer-redress.ec.europa.eu>

Firmenbuchgericht: HG Wien

Erfüllungsort: Sitz der Firma

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger
Flexyfit® Plus GmbH

Geschäftsführer: Andreas Fuchs
Prokuristin: Melanie Brandstätter, Bakk.

Infos, Datenauskünfte und Beschwerden unter:
info@flexyfitacademy.com

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Walgau-Großwalsertal
Kontowortlaut: Flexyfit® Plus GmbH
IBAN: AT79 37458 0000 1029156
BIC: RVVGAT2B458

Kostenlose Software zum Öffnen einer PDF-Datei:
Adobe Acrobat Reader ©
<https://get.adobe.com/reader>

Originaltext DEUTSCH
KI-Unterstützte Übersetzung
Version: 03.26 | 16. März 2026, 2:38 PM